

Grußwort und Jahresbericht des Fördervereins 2017/2018

Liebe Leserinnen und Leser des Pesta-Jahrbuches,

als Vorstand des Freundes- und Fördervereins des J.-H.-Pestalozzi-Gymnasiums ist es uns eine große Freude und ein Bedürfnis uns mit diesem Grußwort an Sie - die Leser des Pesta-Jahrbuchs - zu wenden. Denn mit dem Kauf dieses Buchs haben Sie ein stückweit Interesse und Verbundenheit mit unserer Schule gezeigt. Dafür werden Sie mit interessanten Berichten, Beiträgen, Fotos und Fakten über das Schulleben im vergangen Schuljahr belohnt. Jedes Jahr engagieren sich Schüler und Lehrer um im Jahrbuch die Höhepunkte des schulischen und außerschulischen Lebens rund um unser Gymnasium für Mitschüler, Eltern, Lehrer, Ehemalige und Freunde des Gymnasiums festzuhalten. Deshalb wollten wir uns in diesem Jahr bei allen Beteiligten, Autoren und Unterstützern bedanken, die dieses, von unserem Verein, geförderte Projekt, in die Realität umsetzen.

Dank unserer Mitglieder und Sponsoren konnte der Förderverein auch im 25.Jahr seines Bestehens das Gymnasium im Schuljahr 2017/2018 bei zahlreichen Projekten, Vorhaben und Veranstaltungen finanziell und organisatorisch unterstützen. Wir haben das diesjährige Jubiläum auch zum Anlass genommen um der Initiatorin und Mitbegründerin des Vereins, der ehemaligen Direktorin der Pesta, Frau Hein sowie den beiden langjährigen Vorstandsvorsitzenden Herrn Dr. Rink und Herrn Rockstroh die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen. Unter ihrem Vorsitz wurde der Verein zu einem wichtigen und verlässlichen Partner des Gymnasiums, wovon auch steigende Mitgliederzahlen und die vielen neugewonnenen Sponsoren zeugen. An dieser Stelle begrüßen wir auch ganz herzlich die 23 neuen Mitglieder in unserem Verein und bedanken uns bei ihnen. Somit zählt unser Verein zum 1. September 2017 insgesamt 350 Mitglieder.

Im vergangenen Schuljahr haben wir auf insgesamt vier Vorstandssitzungen zahlreiche Anträge auf finanzielle Unterstützung von schulischen und außerschulischen Aktivitäten genehmigen können. Ebenso bewilligten wir Zuschüsse von insgesamt 1.300 Euro für die Teilnahme von 7 Schülern aus finanziell förderungswürdigen Familien an Bildungsfahrten. Im Schulgebäude wurden die Türschilder zur Beschriftung aller 45 Unterrichts- und Klassenräume für 567 Euro bereitgestellt und montiert, drei Einbauschränke konnten für insgesamt 2.300 Euro in Fachunterrichtsräumen erneuert werden, ein Prospektschrank für die Studien- bzw. Berufswahl im Wert von 487,50 Euro wurde erworben und aufgestellt. Vor dem Aulaaufgang wurde die „Abiturwand“ neu gestaltet, 40 Bilderrahmen wurden bestellt und montiert. Die Gesamtkosten dafür beliefen sich auf 818,30 Euro. Des Weiteren wurden 100 Chormappen mit eigenem Aufdruck im Wert von 1.022 Euro und zwei zur Verbesserung der Lichttechnik bei Veranstaltungen in der Aula

dringend benötigte bewegliche Scheinwerfer, sogenannte Moving Heads, im Wert von 2.066 Euro angeschafft.



Fotos oben: neu gestaltete Fotowand mit den Bildern aller Abiturientenjahrgänge

Wie schon im vergangenen Schuljahr, so konnte auch in diesem Jahr eine zehn Schränke umfassende hochwertige Möbelspende durch die Sparkasse Vogtland über den Förderverein abgewickelt werden.

Der Verein bezuschusste auch dieses Jahr wieder den Druck von 555 Exemplaren des speziell für unser Gymnasium gestalteten Schülerplaners, der sich bei den Schülern großer Beliebtheit erfreut.

Traditionell unterstützte der Verein auch das Schülerratscamp mit 18 Schülern der Pesta in der Jugendherberge in Klingenthal im November 2017, das Weihnachtskonzert und das Weihnachtsmärchen, Schülerkonzerte, das Schulfest mit großer Tombola und den Tag der offenen Tür, für den in diesem Jahr auch erstmals eine Werbeplane erstellt und am Busbahnhof aufgehängt wurde. Ein weiterer wichtiger Höhepunkt war in diesem Jahr das von den Schülern der 10. Klassen und Lehrern der Pesta organisierte G-Sportfest mit der Förderschule „Sonnenhof“ Auerbach, das sein 25. Jubiläum feierte. Mit diesem Projekt bewarben sich die beiden Schulen mit Unterstützung unseres Fördervereins bei der Erfal-Stiftung und belegten den mit 3.000 Euro dotierten 1. Preis.

Finanziert wurde außerdem der Theaterworkshop zur Vorbereitung der alljährlichen Schultheateraufführung, an dem 16 Schüler im Januar 2018 im Umweltzentrum Oberlauterbach teilnahmen. An den Schul-Theatertagen beteiligte sich der Verein mit 128 Euro.

Außerdem unterstützte der Verein die Teilnahme von 25 Schülern der 5. Klassen am Adam-Ries-Wettbewerb, ebenso die Auszeichnungen zur 1. und 2. Stufe der Matheolympiade 2017/2018 und gewährte einen Zuschuss für 24 Schüler zur Fahrt zum Deutschen Bundestag nach Berlin in Höhe von 400 Euro. Erneut wurde auch der Projekttag „Wasser“ in den Fächern Physik, Chemie und Biologie der Klassenstufe 10 finanziell gefördert.

Als Anerkennung für ihr hervorragendes Abschneiden beim Abitur 2018 stellte der Verein für die 14 „Einser“-Abiturienten insgesamt 490 Euro zur Verfügung.

Die von der „Aids Hilfe Westsachsen e.V.“ durchgeführten Veranstaltungen im Rahmen der Drogenpräventionsschulung für alle Schüler des Gymnasiums wurden mit insgesamt 440 Euro bezuschusst.

Für den im September 2017 an der Schule durchgeführten „Lauf gegen Hunger“ stellte der Verein für die Teilnehmer Getränke zur Verfügung. Die Kosten dafür betragen 53 Euro. Insgesamt wurde ein Erlös von 14.039,05 Euro erzielt und an die Organisation abgeführt.

Das zum vierten Mal in Folge durchgeführte Projekt „Rollstuhlbasketball macht Schule“, ermöglichte den Schülern der Klassenstufe 10 hautnah die Herausforderungen zu erleben, denen sich die Rollstuhlbasketballer des erfolgreichen „BSC Rollers Zwickau“ bei der Ausübung ihres Sports stellen müssen. Unser Vorstandsmitglied, Herr Schädlich, übernahm dabei wieder die Organisation und Durchführung dieser vom Förderverein finanzierten Veranstaltung. Drei aktive Spieler des „BSC Rollers Zwickau“ demonstrierten ihr Können mit verschiedenen Sportrollstühlen, die die Schüler auch selbst ausprobieren konnten.

Nachdem wir mehrere Jahre das Projekt „Lernpatenschaften“ an der Schule gefördert haben, konnte im vergangenen Schuljahr eine andere Finanzierungsmöglichkeit gefunden werden. Wir freuen uns, dass dieses erfolgreiche Lernkonzept an der Schule weitergeführt werden kann.

Die traditionelle Auszeichnungsfahrt des Fördervereins für engagierte Schüler, Lehrer, Eltern und Unterstützer des Vereins führte in diesem Jahr nach Meißen. Für die insgesamt 39 Schüler der Klassenstufen 9-12, zwei Lehrer und drei Eltern begann der Besuch der Stadt mit einer Führung durch die Albrechtsburg. Danach ging es zum gemeinsamen Mittagessen in den „Burgkeller“. Ein weiterer Höhepunkt der Auszeichnungsfahrt war der Besuch der Porzellanmanufaktur. Während der Führung konnten die Teilnehmer nicht nur Interessantes über die Geschichte der Manufaktur und die Herstellung des berühmten Meißen Porzellans erfahren,

sondern auch in den Schauwerkstätten die verschiedenen Arbeitsschritte und -techniken selbst erleben.

Wie schon in den vergangenen Jahren wurde auch diese Auszeichnungsfahrt durch unseren Schatzmeister, Herrn Schädlich, organisiert und durchgeführt. Für sein herausragendes Engagement für den Verein und unser Gymnasium wurde er am 25. Oktober 2018 auf der Stadtratssitzung durch die Bürgermeisterin, Frau Schöniger, mit dem Bürgerpreis der Stadt Rodewisch geehrt. Dazu möchten wir ihm an dieser Stelle herzlich gratulieren und ihm auch im Namen des gesamten Vorstandes unser großes Dankeschön aussprechen.



Fotos oben: Teilnehmer der Auszeichnungsfahrt beim Besuch der Porzellanmanufaktur (links), Ehrung unseres Schatzmeisters, Michael Schädlich, (2.v.l.) mit dem Bürgerpreis der Stadt Rodewisch am 25. Oktober 2018 (rechts)

Wir hoffen, dass wir Ihnen einen Einblick in die vielfältige Tätigkeit des Fördervereins geben konnten. Für das neue Schuljahr 2018/2019 wünschen wir allen Schülern und ihren Familien, allen Lehrern und Mitarbeitern alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg. Wir möchten als Verein auch weiterhin dazu beitragen, die Lernbedingungen am Gymnasium zu verbessern und ein vielfältiges und abwechslungsreiches Schulleben zu ermöglichen.

Der Vorstand des Fördervereins des Johann-Heinrich-Pestalozzi-Gymnasiums Rodewisch im Oktober 2018